

## Programm am 26. August 2017

- 10:00 Uhr Begrüßung**  
Friedhelm Spieker, Landrat Kreis Höxter  
Andreas Fuhrmann, Vorsitzender des Netzwerks Pflege
- Poetry-Slam**  
Lars Ruppel
- 10:30 Uhr Fachvorträge zum Thema „Wert der Pflege“**  
Karl-Josef Laumann  
Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes NRW
- Prof. Dr. Angelika Zegelin  
Pflegerwissenschaftlerin
- 11:30 Uhr Podiumsdiskussion: „Pflege - Zukunft - Gestalten“**  
Moderation: Susanne Stork (Radio Hochstift)
- anschl. Mittagspause**
- ca. 13:00 Uhr Workshops zum Schwerpunktthema „Demenz“**  
2 Durchgänge à 45 Minuten
- ca. 14:30 Uhr Abschluss in der Aula**

Alle Vorträge werden in der Aula des Berufskollegs stattfinden. Die Raumverteilung für die Workshops entnehmen Sie bitte dem Gebäudeplan vor Ort.

Die Cafeteria des Berufskollegs bietet während der gesamten Veranstaltung Getränke und Verpflegung an.

### Workshops im Überblick

**Workshop 1:**  
Weckworte - als die Worte wecken lernten

**Workshop 2:**  
Ernährungsprobleme bei Demenz  
professionell bewältigen

**Workshop 3:**  
Sitzanz und Sitzgymnastik

**Workshop 4:**  
Nutzung von Tablets für Menschen mit Demenz

**Workshop 5:**  
Kinaesthetik

### Mit freundlicher Unterstützung von:



**Berufskolleg Kreis Höxter**

Wir danken den Mitgliedern des Netzwerks Pflege - insbesondere der Arbeitsgruppe Demenz - für die Mitwirkung und Organisation des 2. Tages der Pflegeberufe.

Weitere Infos zum Tag der Pflegeberufe:  
[www.pflegeberatung.kreis-hoexter.de](http://www.pflegeberatung.kreis-hoexter.de)

## 2. Tag der Pflegeberufe

Für Pflegekräfte aller Professionen

# 26.08.2017

Berufskolleg Kreis Höxter in Brakel

Pflege • Zukunft • Gestalten



## 2. Tag der Pflegeberufe

Eine qualitativ hochwertige pflegerische Versorgung in den Einrichtungen des Kreises Höxter sicherzustellen, ist eine der wichtigsten Aufgaben des **Netzwerks Pflege**. Das kann nur gelingen, wenn den unterschiedlichen Pflegeeinrichtungen vor Ort genügend gut ausgebildetes, engagiertes und motiviertes Fachpersonal zur Verfügung steht.

Durch verschiedene gemeinsame Aktivitäten ist es uns in den letzten Jahren gelungen, die Ausbildungszahlen im Kreis Höxter in der Alten- und Krankenpflege deutlich zu steigern.

Diese Entwicklung zeigt: **Wir sind auf dem richtigen Weg!** Unsere Bestrebungen, die Attraktivität der Pflegeberufe in der Öffentlichkeit stärker in den Blickpunkt zu rücken, tragen Früchte.

Für ausreichenden Nachwuchs zu sorgen, ist ein Schritt in die richtige Richtung. Ebenso möchten wir allerdings auch weiterhin die Rahmenbedingungen für die vielen Pflegefachkräfte in den unterschiedlichen Einrichtungen und ambulanten Diensten verbessern.

Es ist unser Anliegen, die **Zukunftsgestaltung** im Bereich Pflege noch stärker in die eigenen Hände zu nehmen. Schließlich sind die unterschiedlichen Professionen die größte

## 26.08.2017 in Brakel

Berufsgruppe im Gesundheitswesen. Entsprechend dieser Bedeutung möchten wir gemeinsam für unser Anliegen aktiv eintreten. Dazu gehört, sich noch gezielter berufspolitisch zu organisieren. Jeder von uns ist gefordert, sich einzubringen und zu engagieren.

Mit dem **2. Tag der Pflegeberufe** möchten wir einen wichtigen Beitrag leisten. Unter dem Motto „Pflege – Zukunft – Gestalten“ diskutieren wir mit Fachpolitikern und Experten aus Pflegepraxis und Wissenschaft und suchen nach den richtigen Schritten, die Pflege in eine gesicherte Zukunft zu führen.

Allen Menschen, die schon jetzt in der Pflege tätig sind, möchten wir ein Forum bieten und sie zum **Mitdiskutieren und Mitgestalten** ermutigen.

Ich freue mich sehr darauf, Sie beim Tag der Pflegeberufe zu begrüßen!

Andreas Fuhrmann

Vorsitzender des Netzwerks Pflege im Kreis Höxter

### Workshops

Im Anschluss an die Podiumsdiskussion haben Sie die Möglichkeit, an zwei verschiedenen Workshops teilzunehmen.

Die Workshops dauern jeweils 45 Minuten. Am Ende erhalten Sie eine Teilnahmebescheinigung.

Die Teilnehmerzahl je Workshoprunde ist auf 20 Teilnehmer begrenzt.

**Bitte melden Sie sich daher bis zum 23.08.2017 unter [pflegeberatung.kreis-hoexter.de](http://pflegeberatung.kreis-hoexter.de) an.**

Zudem ist es möglich, dass Sie sich direkt bei der Geschäftsstelle des Netzwerks Pflege anmelden:

Telefon 05271 / 965-3150  
[netzwerk-pflege@kreis-hoexter.de](mailto:netzwerk-pflege@kreis-hoexter.de)

#### Workshop 1 mit Lars Ruppel

**Weckworte - als die Worte wecken lernten**

Poetry-Slam-Meister Lars Ruppel bringt die Gedichtbücher in Bewegung und lässt Sprache in der Pflege ganz neu erklingen.

In den „Weckworte-Workshops“ des Slam-Poeten Lars Ruppel lernen Pflegenden wie man Gedichte für Menschen mit Alzheimer oder geistiger Behinderung vorträgt. Durch die neu entdeckte Freude am gesprochenen Wort werden Gedichte zum festen Bestandteil in der Pflege von Menschen mit Demenz. Es geht um eine kulturelle Aufwertung der Pflege.

Weitere Infos:  
[larsruppel.de](http://larsruppel.de)



#### Workshop 2 mit Gerlinde Ehlers-Streit

**Ernährungsprobleme bei Demenz bewältigen**

Essen und Trinken beeinflusst die Lebensqualität. Es sind wichtige Bestandteile sozialer und kultureller Identität. Weiterhin dient die Nahrungsaufnahme der Gesunderhaltung.

Durch die Demenzerkrankung kann die Nahrungsaufnahme zum Problem werden.

Die Teilnehmer des Workshops erfahren, welche Probleme es gibt und wie man damit umgehen kann.



#### Workshop 3 mit Annette Mühlenhoff-Zünlker

**Sitzanz / Sitzgymnastik**

Bewegungslieder und Mitmachtänze zur Verbesserung und Schulung der koordinativen und kognitiven Fähigkeiten.

Kommen Sie zu diesem Workshop, wenn Sie Spaß an Musik und Bewegung haben.

**2. Tag der Pflegeberufe  
Samstag, 26.08.2017**

**Berufskolleg Kreis Höxter  
Klöckerstraße 10  
33034 Brakel**

#### Workshop 4 mit Marcus Heumann

**Nutzung von Tablets für Menschen mit Demenz**

Tablets, Smartphones und neue Medien sind fester Bestandteil unseres Lebens und erleichtern dieses in vielen Bereichen. Besonders Tablet-computer bieten durch Handlichkeit und meist einfache Bedienung auch für „Einsteiger“ die Möglichkeit, neue Medien zu nutzen und die Vorzüge moderner Technik kennenzulernen.

In diesem Workshop lernen Sie, wie Tablets die Arbeit für und mit Menschen mit Demenz erleichtern können, erfahren aber auch, welche Gefahren sie mitbringen und wo Grenzen liegen.

#### Workshop 5 mit Karin Höflich

**Kinaesthetik**

In diesem Workshop lernen Sie, wie Bewegung funktioniert. Gleichzeitig nehmen Sie Ihre Bewegungsabläufe wahr.

Anhand praktischer Beispiele erfahren Sie, wie Sie einen pflegebedürftigen Menschen unterstützen können, zum Beispiel beim Aufstehen vom Stuhl oder aus dem Bett. Hier kann Kinaesthetik helfen. Die Pflegeperson hebt nicht mehr, sondern hilft bei der Bewegung, ohne sich selbst und ihrer Gesundheit zu schaden.

